

## **Gestaltungsleitfaden Weihnachtsmarkt Made in Krefeld**

20.11. - 23.12.2025

### Öffnungszeiten:

So.-Mi. 12:00-20:00 Uhr

Do. 12:00-21:00 Uhr

Fr.-Sa. 12:00-22:00 Uhr

### Ausnahmen:

23.11.2025, Totensonntag: GESCHLOSSEN

### Hüttenausstattung und Schließklappen

In der Hütte stehen ein Feuerlöscher und ein Heizlüfter für Sie bereit, sowie im Hütten-typ 2017/18 eine kleine Trittleiter. Bitte platzieren Sie den Feuerlöscher so, dass er griffbereit zur Verfügung steht.

Die neueren Hütten haben ein „Schließfach“ für die Bretter, das von außen mit dem Hütten-schlüssel geöffnet werden kann. In diesen Hütten sind die Bretter dort zu ver-stauen.

Falls Sie dieses Schließfach nicht haben: Die Trittleiter dient Ihnen zur Unterstützung, um die Bretter, mit der die Hütte im Thekenbereich verschlossen wird, unter dem Dach zu verstauen (optional). Falls Sie die Bretter nicht unter dem Dach verstauen können, können Sie diese alternativ auch seitlich ins Regal schieben. Optisch ansprechender und aufgeräumter ist allerdings die Lagerung unter dem Dach. Die Bretter müssen zwin-gend innerhalb der Hütte gelagert werden, sie dürfen keinesfalls im Außenbereich ste-hen oder liegen, auch nicht unmittelbar an oder hinter der Hütte.

Wir möchten weiterhin sparsam mit den Ressourcen umgehen und möchten Sie daher bitten, Ihre Energienutzung so gering wie möglich zu halten und gemeinsam auch in die-ser Hinsicht im Sinne der Nachhaltigkeit zu handeln. Bitte verwenden Sie den bereitge-stellten Heizlüfter darum bei Bedarf sparsam.

### Licht und Ausgestaltung Inneneinrichtung

Jede Hütte ist mit Spots ausgestattet, sodass keine weitere Beleuchtung nötig ist. Soll-ten Sie atmosphärisch Lichtakzente setzen wollen, ist das natürlich möglich, aber ver-wenden Sie bitte keine blinkenden oder farbwechselnden Lichterketten oder schnell wechselnde Lichtanimationen. Diese sind nicht gestattet. Die Hütte darf insgesamt nicht komplett mit anderen Materialien ausgekleidet werden, wie beispielsweise durch Stoffüberzüge. Uns ist ein einheitliches, stilvolles Erscheinungsbild wichtig. Die Hütten sind hochwertig verarbeitet und das Wechselspiel zwischen rot angestrichenem Holz und hellem Holz soll sich durch das gesamte Erscheinungsbild des Marktes ziehen. Be-schriftungen und Preisauszeichnungen sind bevorzugt auf Schiefer, auf Tafelelementen oder in Papierform bzw. mithilfe natürlicher Materialien vorzunehmen. Dies gilt auch für Aufsteller im Thekenbereich. Es darf kein Plastik verwendet werden! Natürliche Ma-terialien wie beispielsweise Tannenzweige, Holz, Filz oder Glas sind auch die Vorgabe

für eventuelle Dekorationselemente bei der Warenpräsentation. Kleinere Bildschirme in „Tablet“-Größe sind zur Unterstützung der eigenen Präsentation erlaubt, dürfen allerdings nicht für Werbezwecke von Nicht-AusstellerInnen verwendet werden, die keinen caritativen oder Gemeinwohl-orientierten Hintergrund haben. Auch hier überlegen Sie bitte, ob es eine analoge Variante ohne Strom gibt. Zur Befestigung sollte möglichst mit Konstruktionen gearbeitet werden, die rückstandsfrei wieder entfernbar sind bzw. nur sehr kleine Löcher verursachen. Diese sind im Zweifel gesondert mit dem Stadtmarketing abzustimmen. Grundsätzlich können in der Hütte Gegenstände gehängt werden, allerdings keine größeren Werbebanner, die über den gesamten Rückraum gespannt sind; die maximal erlaubte Größe entspricht der Breite eines Regals.

### Außendekoration

Uns ist ein einheitliches, stilvolles Erscheinungsbild wichtig. Die Hütten sind hochwertig verarbeitet und haben alle das gleiche Erscheinungsbild mit einem Stern im Giebel, der von innen beleuchtet wird. Weder am Giebel noch an den geschlossenen Außenwänden dürfen Gegenstände irgendwelcher Art (dazu zählen auch Plakate, Schriftzüge etc.) angebracht oder montiert werden. Die Pfosten und die roten Außenflächen im überdachten Bereich dürfen für die Warenpräsentation oder für Schiefertafeln (siehe Inneneinrichtung) genutzt werden. Sollten Sie dafür Löcher bohren wollen, ist dies im Detail mit dem Stadtmarketing abzustimmen. Alle Aufbauten (Regale etc.), die Sie im Außenbereich anbringen möchten und die ggf. über den überdachten Hüttenbereich hinausgehen, sind mit dem Stadtmarketing abzustimmen – sowohl vor dem Hintergrund gestalterischer Aspekte als auch vor dem Hintergrund der gebotenen Verkehrssicherheit. Bitte sprechen Sie uns einfach frühzeitig an.

Das Stadtmarketing behält sich vor bei „Nicht-Einhaltung“ der Gestaltungsregelungen Sie aufzufordern, im Sinne des Gestaltungsleitfadens umzudekorieren.